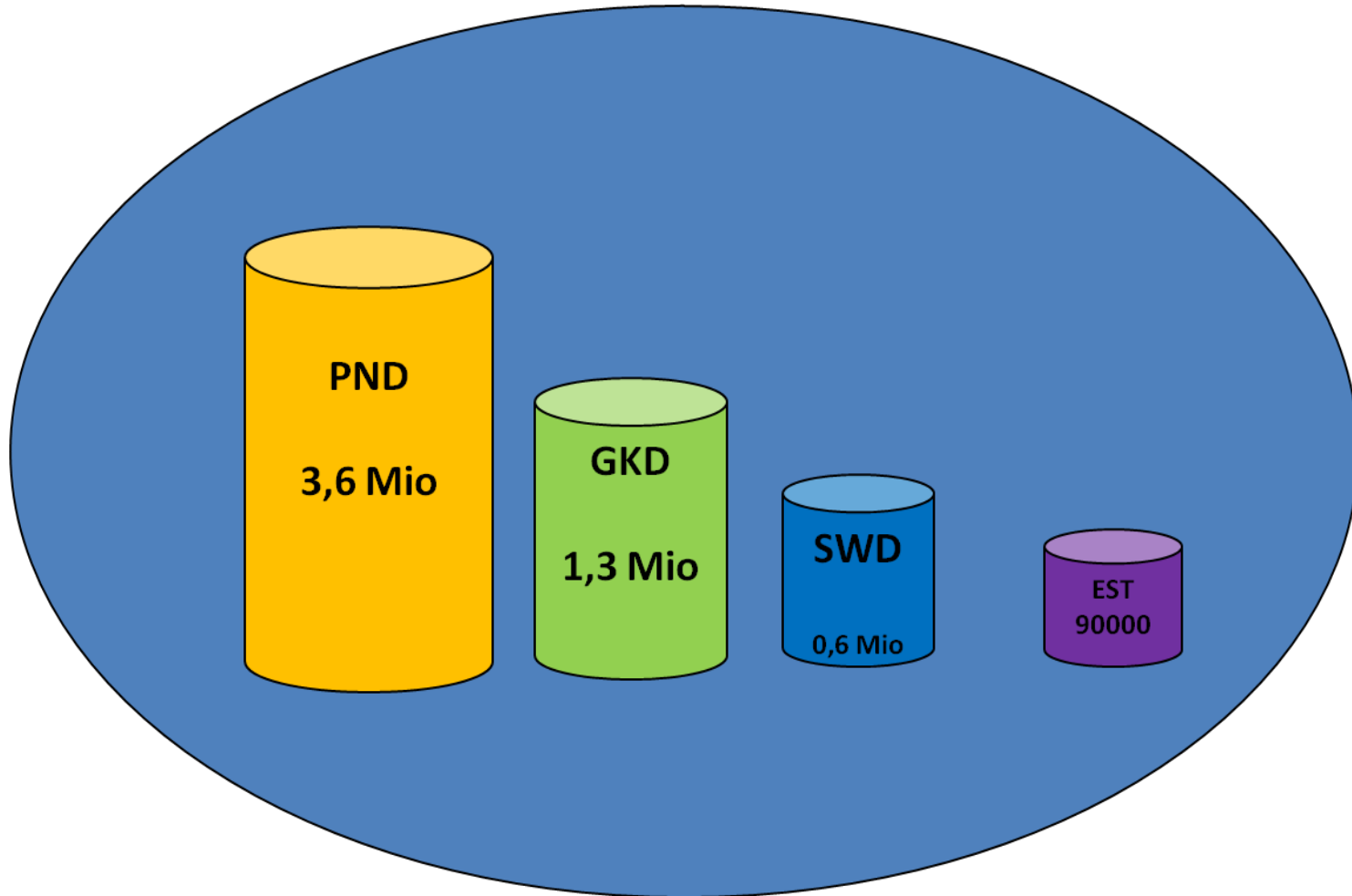


Gemeinsame Normdatei (GND)

AG SWB am 06.12.2010

- GND-Projekt
- GND-Format
- Zeitplan
- Umstieg BSZ
- Datenanalyse
- Lokalsysteme



PPN: 025288008 [Zitier](#)
Titel: [Marianische Texte : 1978 - 1985](#) / Papst **Johannes Paul II.** Hrsg. von **Johannes Stöhr**
Verfasser: [Johannes Paulus <Papa, II.>](#)   
Beteiligt: [Stöhr, Johannes](#)
Erschienen: Bamberg : S[ank]t-Otto-Verlag, 1985
Umfang: 686 S.
Schriftenreihe: [Marianische Schriften des Internationalen Mariologischen Arbeitskreises Kevelaer](#)
ISBN: 3-87693-120-7
DNB-Nr.: 850979005
WV-Nr.: 85,A48,0118
Sonstige Nummern: OCLC: 21183836  WorldCat

RVK-Notation: [BO 6604](#)  | [BN 5700](#)  → [Ähnliche Literatur](#)
Schlagwortfolge: *[Johannes Paul <Papst, II.>](#)  ; [Mariologie](#)  → [Zum Register](#)
*[Marienpredigt](#)  → [Zum Register](#)



PPN: 278948219 [Zitier](#)

Titel: [176 Tage W. A. Mozart in Mannheim](#) : Bericht über eine Untersuchung der Besucherstruktur im Reiss-Museum der Stadt Mannheim / im Auftr. des Reiß-Museums Mannheim durchgeführt von Kirsten Bohlig und Hans-Joachim Klein

Verfasser: [Bohlig, Kirsten](#) ; [Klein, Hans Joachim](#)

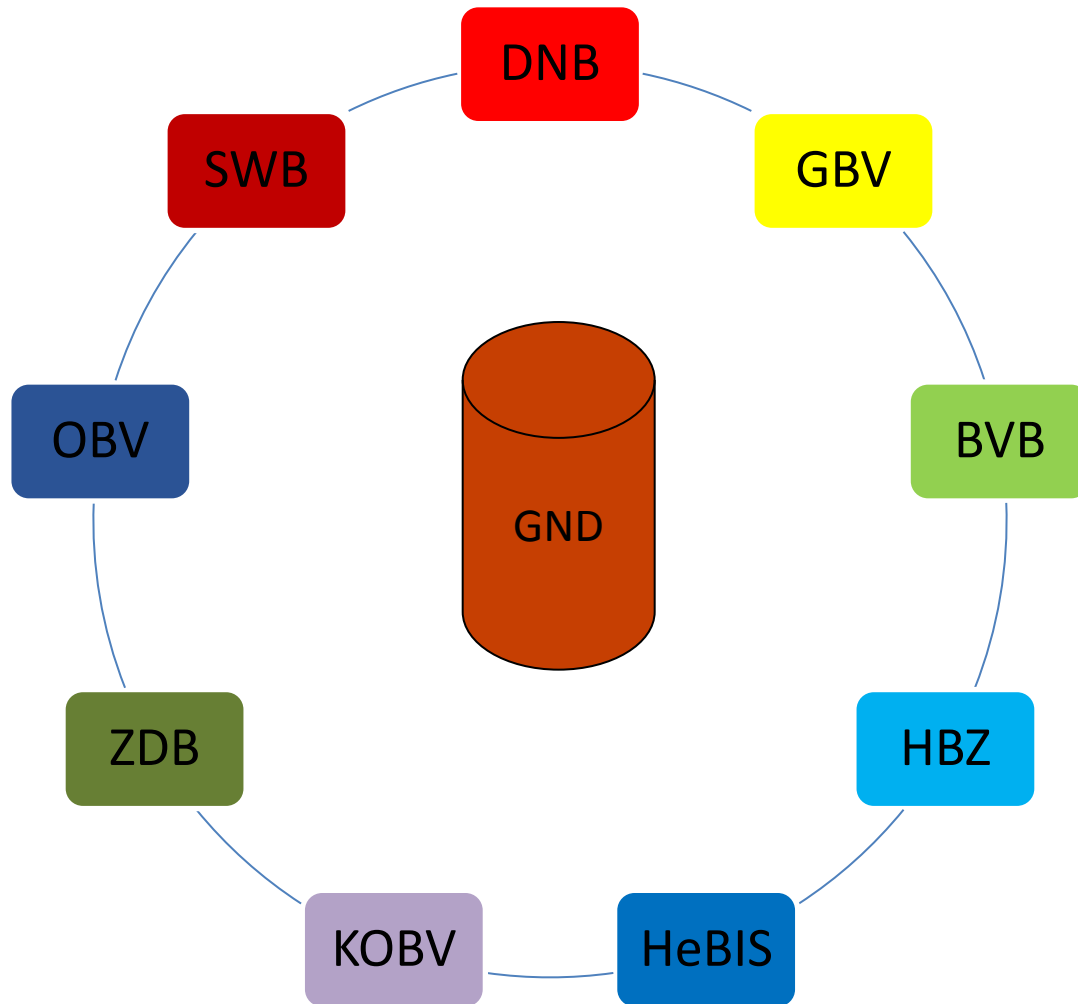
Körperschaft: [Städtisches Reiss-Museum <Mannheim>](#)
[Museum für Kunst-, Stadt- und Theatergeschichte <Mannheim>](#)

Erschienen: **Mannheim** : Reiß-Museum der Stadt Mannheim
Karlsruhe, 1992

Umfang: 65 S. : Graph. Darst.

Schlagwortfolge: *[Mannheim / Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim](#) ; [Mozart, Wolfgang Amadeus](#) ; [Ausstellung](#) ; [Besucher](#) ; [Struktur](#) ; [Geschichte 1991-1992](#) [➔ Zum Register](#)

- Zusammenführung zu einer modernen, web-fähigen Normdatei
- GND soll mit Ressourcen und Informationsangeboten der Bibliotheken und anderer Kultureinrichtungen im deutschsprachigen Raum vernetzt werden
- Differenzierung in Normdaten für die Formal- und Sacherschließung wird aufgegeben
- Vereinheitlichung der Regelwerke unter Berücksichtigung von RDA



- Erfassungsformat basierend auf MARC Authority
- Austauschformat in MARC Authority
 - ➔ Internationalisierung
- Stärkere Berücksichtigung von Beziehungen zwischen den Normsätzen
- Verlinkung der Normsätze untereinander über eindeutige Identifier (GND-Nummer = URI)

1. Position des Feldcodes	
1XX	Ansetzungen
4XX	Varianten
5XX	Relationen
2./3. Position des Feldcodes	
X00	Person
X10	Körperschaft
X11	Kongress
X30	Werk
X50	Sachbegriff
X51	Geografikum

	P+	P3	
100			
	\$P	\$P	Persönlicher Name
	\$a	ohne	Nachname
	\$d	,	Vorname
	\$c	\$c	Nachgestellter Präfix
	\$l	\$l	Beiname, Gattungsname, Titulatur, Territorium
	\$n	\$n	Nummerierung
	\$g	\$g	Zusatz
	\$v	\$v	Bemerkungen

Beispiel eines Personensatzes (gekürzt):

100 Schenk von Stauffenberg, Claus

375 m

400 Stauffenberg, Claus\$c von

400 Stauffenberg, Claus Schenk\$c von

548 1907\$b1944\$4xxx (Code für Lebensdaten)

548 15.11.1907\$b21.07.1944\$4xxx (Code für exakte Lebensdaten)

500 !210956283!*Schenk von Stauffenberg, Alexander*\$4xxx (Code für Verwb.)

550 !208939881!*Graf*\$4xxx (Code für Aldestitel)

550 !210567066!*Widerstandskämpfer*\$4xxx (Code für Berufsbezeichnung)

551 !210612711!*Jettingen*\$4xxx (Code für Geburtsort)

551 !208862560!*Berlin*\$4xxx (Code für Sterbeort)

Für gleiche Entitäten soll nur ein Datensatz existieren:

- Bisher existierende Abweichungen in den Regelwerken müssen vereinheitlicht werden
- Festlegungen zu Entitäten müssen vereinheitlicht werden
- Neue Regelungen orientieren sich an RDA
- Veröffentlichung als Praxisanleitung

- Abgestimmter Formatentwurf liegt seit Ende September 2010 vor
- Endgültige Festlegung des Umstiegszeitplans im November 2010

Ergebnis: Umstieg erstes Quartal 2012

4. Quartal 2010

- Konkordanz altes Format – neues Format
 - Erfassungsformat analog dem GND-Erfassungsformat
 - Erfassung direkt in der GND
 - Übernahme der GND-Sätze per OAI
 - Neue Felder, neue Strukturen
 - Überschneidungen mit bisher belegten Feldern (sowohl Intern- als auch Externformat)
 - Festlegung treffen für weitere im SWB gehaltene Normdaten (RVK, lokale Normdaten) (s. unten)

4. Quartal 2010

- Absprachen mit den Bibliotheken zum Export in die Lokalsysteme (s. unten)

Beispiel

PICA3 alt

100 @Johannes Paulus <Papa,
II.>

PICA3 neu

100 \$PJohannes Paul\$nII.\$IPapst

PICA+ alt

028A \$5Johannes Paulus \$IPapa, II.

PICA+ neu

028A \$**P**Johannes Paul\$**n**II.\$**I**Papst

Beispiel

PICA3 alt

150 Deutscher Historikertag <48,
2010, Berlin>

PICA+ alt

029A \$aDeutscher
Historikertag\$c48, 2010, Berlin

PICA3 neu

111 Deutscher
Historikertag\$cBerlin\$d2010\$n48

PICA+ neu

030A \$aDeutscher Historikertag
\$cBerlin\$d2010\$n48

1. Quartal 2011

- Aufbau einer eigenen Entwicklungsumgebung
- Generierung der SWB-GND
- Konversion des alten Formats in das GND-Format

1. Quartal 2011

- Umsetzung der bisherigen Normdaten in das neue Format
- Erarbeitung der Export-Tabellen
- Erarbeitung der Import-Tabellen

2. Quartal 2011

- Test MARC-Import mit DNB-Daten
- Erarbeitung Export-Tabellen (Forts.) (s. unten)
 - Pica+ (aDIS)
 - MAB2
 - MARC21
- Erarbeitung Schulungskonzept

**Ziel: Ende 2. Quartal / Anfang 3. Quartal:
Testdaten für die Bibliotheken**

3. Quartal 2011

- Test der Exportdaten in den Bibliotheken
- Weitere Tests, Anpassung anderer Tabellen, Korrekturen (z.B. Indexierung, Anzeige WinIBW und OPAC, Funktionalitäten in WinIBW)
- Aufbau einer Schulungsumgebung
- Erarbeitung von Schulungsmaterial

4. Quartal 2011

- Weitere Tests, Korrekturen
- Schulungen der Verbundteilnehmer

Anfang 2012

- Öffnung GND voraussichtlich mit einigen Tagen Schließungszeit verbunden
 - Laden der überregionalen Normsätze aus GND
 - Umsetzung der im SWB gehaltenen Normsätze
 - Ergänzen der SWB-Originalschrift-Felder in die Sätze aus der ÜGND

Information über Projektstand:

<http://wiki.bsz-bw.de/doku.php?id=v-team:katalogisierung:normdaten:gnd>

Tpv-Sätze (Individualisierte Personen aus der ÜPND)

- > 1 929 440 Sätze
- > Datenimport aus ÜGND

Tpi/Tp8/Tp9-Sätze (Individualisierte Personen aus dem SWB)

- > 245 450 Sätze
- > Datenumsetzung innerhalb des SWB

Achtung: vor Migration noch Namen mit OH in ÜPND einbringen

Tn-Sätze (Namenssätze aus dem SWB)

- > 3 349 925 Sätze
- > Datenumsetzung innerhalb des SWB

Achtung: vor Migration Namen mit OH in ÜPND einbringen

Tbv-Sätze (Körperschaften aus der GKD)

- > 1 386 917 Sätze
- > Datenimport aus ÜGND

Tbi/Tb0-Sätze (Körperschaften im SWB)

- > 8 838 Sätze

Vor Umstieg in die GKD einbringen! (Problem Datenimporte)

In die aus der ÜGND übernommenen Sätze für Personen und Körperschaften müssen die nur im SWB gehaltenen

- Ansetzungen in Originalschrift
- Verweisungen in Originalschrift

ergänzt werden.

Tsv-Sätze (Schlagwortsätze aus der SWD)

- > 590 835 Sätze
- > Datenimport aus ÜGND

Tsv-Sätze beinhalten:

- Sachschlagwörter
- Kongresse
- Körperschaften
- Geographika
- Werktitel

Tsi/Ts9-Sätze (Schlagwortsätze nur im SWB)

- > 145 082 Sätze
- Zeitschlagwörter
- Formschlagwörter
- Formschlagwörter mit Zeitangaben
- Geografika mit Zeitangaben

Diese Normsätze werden nur im SWB geführt. Alle anderen Verbünde verwenden hier „nur Text“.

Beispiel Formschlagwort

005 Ts9

797 208835687

798 00000118; S

800 |f|Bildliche Darstellung

808 |b|Für vorliegende thematisch erschließbare Bildliche Darstellungen, die nicht unter einen der zugelassenen Unterbegriffe fallen. Benutzt unabhängig von der physischen Form, außer für f.Bildband (Abbildungen in Buchform)

808 |c|Beim zugehörigen Schlagwort entfällt der Zusatz <Motiv>, wenn es sich nicht um Reproduktionen von Kunstwerken handelt.

830 |f|Abbildungen <Bildliche Darstellung>

830 |f|Ansicht

830 |f|Bilddokumente <Bildliche Darstellung>

830 |f|Bilder <Bildliche Darstellung>

830 |f|Bildmaterial <Bildliche Darstellung>

830 |f|Bilksammlung <Bildliche Darstellung>

860 |f|Bildband

Beispiel Zeitschlagwort

005 Tsi
800 |z|Geschichte 1479-2010

Es gibt keine Abbildung im GND-Format für diese Felder

Vorschlag: Abschaffung dieser Normsätze

-> Thema für die AG Sacherschließung

Tr-Sätze (RVK-Notationen nur im SWB)

- > 835 872 Sätze
- > Datenumsetzung innerhalb des SWB

Formatänderungen werden noch ausgearbeitet.

Td-Sätze (Schlagwortsätze lokal)

- > 611 963 Sätze
- > Datenumsetzung innerhalb des SWB analog GND

Te-Sätze (Notationssätze lokal)

- > 1 388 258 Sätze

Th-Sätze (Eppelsheimer Notationssätze lokal)

- > 339 086 Sätze

Formatänderungen werden noch ausgearbeitet.

Dubletten GKD/SWD – SWD/EST

- Schätzung aus DNB: ca. 300 000 Sätze
- Maschinelle Zusammenführung nach Überführung in die GND
- Werden als Umlenkungen weitergegeben

Weitere Analysen in der DNB Anfang 2011
angekündigt

Bereitstellung von Daten für Lokalsysteme über:

- Datendienste
- SRU
- Z39.50

In den Formaten:

- Pica+
- MARC21
- MAB2

Daten im Pica+-Format erhalten derzeit aDIS/BMS-Systeme

Folgende Änderungen ergeben sich in Pica+ bei den Normdaten:

- Unterfelder in 028* (Pica3: 30xx, Personennamen)
- Unterfelder in 029* (Pica3: 31xx, Körperschaftsnamen)
- Unterfelder in 022A (Werktitel)
- Verschiebung auf neue Felder
- Neue Felder

Daten im MARC21-Format erhalten derzeit Koha-Lokalsysteme, VuFind u.ä. Recherchesysteme

Folgende Änderungen ergeben sich bei den Normdaten in MARC21:

- Neue Felder (auch jetzt schon in MARC21 definiert)
- Neue anwenderspezifische Felder
- Neue Unterfelder

Daten im MAB2-Format erhalten derzeit die meisten Lokalsysteme

Bisher Auslieferung in separaten Dateien für:

- Personen
- Körperschaften
- Schlagworte (enthält aus Personensätzen erzeugte Personenschlagwortsätze)
- RVK-Notationen
- Lokale Schlagworte
- Lokale Notationen
- Lokale Notationen Eppelsheimer

Entwicklung von MAB2 seit einigen Jahren eingestellt

→ Keine Abbildung von GND in MAB2 vorgesehen

BSZ versucht beim Format sanften Übergang:

→ Erzeugung von MAB-Dateien wie bisher
dabei: Doppelung von Personennamen (MAB-PND) für
MAB-SWD

**Künftig: Doppelung von Körperschaften, Kongressen,
Geografika für MAB-GKD und MAB-SWD**

Angesichts der vielen Normidentnummern Einschränkung:

**→ Keine Variante mit SWB-Identnummern, nur noch PPN-
Variante**

Künftige Auslieferung in separaten Dateien für:

- Personen
- Körperschaften (enthält aus Schlagwortsätzen erzeugte Körperschaftssätze)
- Schlagworte (enthält aus Personensätzen erzeugte Personenschlagwortsätze sowie aus Körperschaftssätzen erzeugte Schlagwortsätze)
- RVK-Notationen (unverändert)
- Lokale Schlagworte (unverändert)
- Lokale Notationen (unverändert)
- Lokale Notationen Eppelsheimer (unverändert)

Wie verfahren die anderen Verbundsysteme?

GBV und HeBIS:

Umstellung des Pica+-Formates, mit dem die Lokalsysteme (LBS3+4) beliefert werden

BVB (KOBV), HBZ, OBV:

Auslieferung der Titeldaten weiterhin in MAB2, Normdaten in MARC21

Was ändert sich noch?

Struktur der Feldinhalte bei Ansetzungen, Verweisungen bedeutet bei neuen, in der GND angelegten Sätzen:

- Bruch in der Darstellung (Opac)
- Problem bei Verknüpfung vom Titel zum Normsatz, wenn die AF Bestandteil der Verknüpfung ist
- Ungleiche Strukturen, wenn AF zusätzlich im Titel abgespeichert ist

Bei Normdaten, die noch in den alten Normdateien PND, GKD und SWD entstanden sind:

- Alte Ansetzungsform wird im Satz gespeichert und auch bei den Exporten ausgeliefert

Beispiel: Persönlicher Name

Ansetzung bisher:

100 @Louis <France, Roi, VII.>
120 @Ludwig <Frankreich, König,
VII.>

Anzeige bisher:

Louis <France, Roi, VII.> (FE)
Ludwig <Frankreich, König, VII.> (SE)

Ansetzung neu:

100 \$PLudwig\$nVII.\$IFrankreich,
König

Anzeige neu:

Ludwig, VII., Frankreich, König

Beispiel: Kongress

RAK-Ansetzung bisher:

150 Medientage <11, 1997,
München>

Anzeige bisher:

Medientage <11, 1997, München>

RSWK-Ansetzung bisher:

800 |c|München
801 |x|Medientage <1997>

Anzeige bisher:

München / Medientage <1997>

Ansetzung neu:

111 Medientage\$**n**11\$**d**1997
\$**c**München

Anzeige noch zu klären!

Beispiel: Untergeordnete Körperschaft

RAK-Ansetzung bisher:

150 1. FC Kirchheim 1919 / AH-
Abteilung

Anzeige bisher:

1. FC Kirchheim 1919 / AH-Abteilung

RSWK-Ansetzung bisher:

800 |c|Kirchheim <Würzburg>
801 |x|1. FC Kirchheim 1919
802 |x|AH-Abteilung

Anzeige bisher:

Kirchheim <Würzburg> / 1. FC
Kirchheim 1919 / AH-Abteilung

Ansetzung neu:

110 1. FC Kirchheim 1919**\$b**AH-
Abteilung

Anzeige noch zu klären!

Beispiel: Werktitel (SE)

Ansetzung bisher:

800 |p|Goethe, Johann Wolfgang
{von
801 |t|Der @Zauberlehrling

Anzeige bisher:

Goethe, Johann Wolfgang von / Der
Zauberlehrling

Ansetzung neu:

130 Der Zauberlehrling
500 !PPN!Goethe, Johann
Wolfgang\$cvon

Anzeige noch zu klären!

- Ansetzungsform in Titel- und Normdaten muss identisch sein
 - Generierung der Expansionen für die Exporte lässt nur eine Variante zu
- Neue Struktur der Ansetzungsform wird sowohl in Normdaten als auch in Titeldaten ausgeliefert
- **Empfehlung: Nachvollziehen der Strukturänderung in den Lokalsystemen**
- für Normdaten
 - für Titeldaten, wenn Ansetzung auch im Titel gespeichert bzw. für die Verknüpfung relevant

BSZ stellt dafür Daten in den entsprechenden Exportformaten zur Verfügung:

- Abzug aller Datensätze für persönliche Namen
- Abzug der ortsgebundenen Körperschaften
- Abzug mehrgliedriger Schlagworte
- Abzug der Kongresse
- Abzug der Werktitel

- Abzug betroffener Titelsätze

Dubletten GKD/SWD – SWD/EST (ca. 300.000 Sätze)

- werden in GND zusammengeführt
- werden als Umlenkungen an die Verbundsysteme weitergegeben
- Umlenkung wird im SWB durchgeführt
 - Verlierersatz gelöscht
 - PPN des Verlierersatzes in Gewinnersatz eingetragen
 - PPNs in den verknüpften Titelsätzen ersetzt
- Bereitstellung entsprechender Daten in den verschiedenen Exportformaten für den Abgleich/Import in die Lokalsysteme

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Silke Horny

silke.horny@bsz-bw.de

Cornelia Katz

cornelia.katz@bsz-bw.de